

# Halle'sche Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1914. Nr. 102.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 207.

Zweite Ausgabe

Sonntag, 1. März 1914.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 90.  
Herrn Amt Kurfürst Nr. 6230.  
Druck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale).

Bezugspreis für Halle und Umkreis 2.20 M., durch die Post bezogen 2 M., für das Ausland 2.50 M. Die Halle'sche Zeitung erscheint wöchentlich 52mal. — Gratis-Beilagen: Gutsfelder Couriers (Halle), Postbotenblatt, 24. Unterelbungsblatt (Halle), Sonders. Beilagen, 24. Sonders. Beilagen, 24. Sonders. Beilagen (für die junge Welt).

Geschäftsstelle in Halle (Saale): Leipziger Straße Nr. 61/62.  
Telefon 8108 u. 8109; Nebentelefon 8110.  
Gesamtschulung Dr. Strasser-Präsident Halle (Saale).

### Preussischer Landtag.

#### Abgeordnetenhaus.

Sitzung vom 28. Februar.

Am Ministertisch: von Breitenbach.  
Präsident Dr. Graf von Schwerin-Löwitz eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 15 Minuten.

Die zweite Beratung des Etats der Provinzialverwaltung wird bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben fortgesetzt.

Abg. Dr. Rieckhoff (Soz.): Die Strombauverwaltung sollte Verkehrsbindnisse auf den Wasserstraßen auf eigene Kosten beseitigen lassen. Bei der Veränderung des Wasserstraßenverkehrs kommen vielfach Beschwerden der Beamten vor. Dagegen sollte die Strombauverwaltung energisch vorgehen.

Unterstaatssekretär Dr. Freischer von Coels van der Bruggen: Wenn Vergehen der Beamten vorliegen, so wird ohne Ansehen der Person eingegriffen werden.

Abg. Züst (nl.) befragt die Nachweise, die Preußen durch den Röhrländervertrag, wonach Preußen an Hamburg erhebliche Konzessionen für die Vernehmung zur Vertiefung des Röhrländer gemacht hat, erwachsen sind, und wünscht, daß die Interessen der Schiffer, namentlich der Feineren, an der unteren Elbe gegenüber Hamburg mehr berücksichtigt werden.

Abg. Dr. Sahn (kon.) schließt sich ihm an und wünscht die Entsendung einer Ministerkommission, in die auch Abgeordnete zu delegieren wären, zur Prüfung der örtlichen Verhältnisse an die Unterelbe.

Gesamtheit: Durch den Röhrländervertrag haben beide Teile, Preußen und Hamburg, Vorteile. Wenn wir durch den Vertrag Schäden erleiden sollten, so wird dem nachgegangen werden.

Abg. Dr. Sahn (kon.) begründet den von ihm und dem Abg. Flathmann (nl.) gestellten Antrag, in welchem eine Erweiterung der unzureichenden Fischereipostenhallen am Röhrländer in Gesehmiede verlangt wird.

Abg. Flathmann (nl.) beantragt Überweisung des Antrags an die Budgetkommission.

Unterstaatssekretär Dr. Freischer von Coels van der Bruggen: Der Antrag wird wohlwollend geprüft werden. Das Vorgehen Hamburgs hinsichtlich der Fischereiposten ist nicht zu billigen. Wenn Hamburg mit dieser Angelegenheit fortfahren sollte, so würde Preußen nichts anderes übrig bleiben, als ebenso vorzugehen. Das beste würde sein, wenn die deutsche Fischereifahrt gemeinsam vorgehen würde, um sich gegen die ausländische Konkurrenz zu schützen.

Der Antrag wird der Budgetkommission überwiesen. Der Rest des Budgets wird ohne Debatte angenommen.

Es folgt die erste Beratung des Gesetzentwurfs betreffend die Einziehung staatlicher Schiffahrtsabgaben durch Gemeinden und Private. Nach der Vorlage sollen die Gemeinden und Kreisbezirke, deren Gebiet von Wasserläufen berührt wird, für deren Benutzung staatliche Abgaben erheben werden, auf Erfordern zur Mithilfe bei deren Erhebung verpflichtet sein.

Abg. von Ross (kon.): Mir bedauert, daß abnormale den Gemeinden neue Lasten auferlegt werden sollen. Die Gemeinden müssen auf jeden Fall für die aufzubringende Mühle voll entschädigt werden. Fiskalische Interessen dürfen bei dem Gesetz nicht in den Vordergrund getreten werden.

Ministerialdirektor Peters: Eine fiskalische Absicht liegt dem Gesetzentwurf nicht zugrunde. Ueberall Beamte für die Erhebung der Abgaben einzusetzen, ist nicht angängig, da sie an vielen Stellen nicht voll beschäftigt werden könnten.

Abg. Schmalzer (Ztr.): Es fragt sich, ob die Gemeinden überall in der Lage sind, die entsprechenden Einrichtungen zur Erhebung der Abgaben zu treffen.

Eine Reihe von Abgeordneten äußern sich in der Hauptsache zustimmend. Nur Vorstlog des Abg. Schröder-Kassel wird der Gesetzentwurf an die Kommission verwiesen, die demnach für das Kommunalabgabengesetz gebildet werden soll.

Der Gesetzentwurf über die Veränderung der Landesgrenze gegen das Königreich Bayern am Bodensee wird ohne Debatte in dritter Lesung angenommen.

Es folgt die erste Lesung des Entwurfs eines Ausgrabungsgesetzes in der vom Herrenhaufe abgeänderten Fassung.

Kultusminister von Trott zu Solz: Der vorliegende Gesetzentwurf hat im vorigen Jahre in der Hauptsache in derselben Gestalt die Zustimmung des Hauses gefunden. Die Veränderungen des Herrenhaufes sind nur geringfügig. Es sind danach auch Gelegenheitsfunde angezeigbar, die von erheblicher kultureller Bedeutung sind. Seit dem Bekanntwerden der Absicht auf gesetzliche Regelung dieser Angelegenheit haben sich die Liebhaber des Altertums sehr bemüht. Ich bitte deshalb um möglichst schnelle Verabschiedung des Gesetzes. (Beifall.)

Nach unerheblicher Debatte ist die erste Lesung der Vorlage erledigt. Der Gesetzentwurf betreffend Ausdehnung des Moorabgabengesetzes auf die Provinzen Pommern und Schleswig-Holstein wird ohne wesentliche Debatte in erster Lesung erledigt. Es folgt die zweite Lesung des Etats der Provinzialverwaltung, die ohne erhebliche Debatte vor sich geht. Nächste Sitzung Montag 11 Uhr. Kommunalabgabengesetz. Schluß 4 Uhr 30 Min.

### Deutscher Reichstag.

Sitzung vom 28. Februar.

Am Bundesratsitz: v. Breitenbach.  
Präsident Dr. Kaempf eröffnet die Sitzung um 12 Uhr 20 Minuten.

Eingegangen ist die Novelle zum Befolgungsgesetz. Zunächst wird die Rechnung über den Haushalt des Schutzgebietes Kautschuk ohne Debatte der Kommission überwiesen.

Darauf wird die zweite Beratung des Etats der Reichseisenbahnen fortgesetzt.

Abg. Weill (Soz.): Unsere positive Mitarbeit zeigt sich am besten in unserem Verhalten, die Arbeiterverhältnisse zu bessern. Relativ ist die Sicherheit auf unseren Eisenbahnen günstig. Auch wir erkennen die großen Bestrebungen an, diese Sicherheit noch Möglichkeit zu fördern. Es bleibt aber noch viel zu tun übrig. Das zeigt der Unglücksfall bei Weh, wobei sieben Soldaten ums Leben kamen.

Minister von Breitenbach: Hinsichtlich der Katastrophe des Urlaubszuges bei Weh muß ich mir eine gewisse Reserve aufheben, weil die Untersuchung in vollem Gange ist. Der Bahnhof, wo das Unglück passierte, ist ein durchaus moderner. Ob und wenn die Schuld bezumeßen ist, wird das Gericht feststellen. Erfreulich war es für mich zu hören, daß auch Dr. Weill die Verantwortlichkeit unserer deutschen Eisenbahnen anerkennt. Die Anwendung des Abg. Jäger, daß meine Verwaltung sich auf dem richtigen Wege befindet, um berechtigten Wünschen der Arbeiterschaft Rechnung zu tragen, vor für mich außerordentlich erfreulich. Die neue Ordnung wird in vollem Einvernehmen mit den Vertretern der Arbeiterschaft geschaffen werden. Der viergleisige Streckenausbau wird, wo er nötig ist, ausgeführt; für Strohburg-Weil erscheint er notwendig. Die Forderung der Einstellung der dritten Klasse in alle Schnellzüge ist grundsätzlich berechtigt. Dadurch würde aber die Schnelligkeit beeinträchtigt werden.

Abg. Sahn (Klärler) bringt eine Reihe lokaler Wünsche in bezug auf bessere Verbindungen vor. Dem Wünsche der Wagenmeister, zu Dierowenmeister befördert zu werden, muß entgegengebracht werden. Für Lokomotivführer müssen Fachschulen eingerichtet werden.

Abg. Jäger (nl.): Das Koalitionsrecht beanspruche ich auch für die Eisenbahnarbeiter, das Streikrecht lehne ich ab. Wirde ein solcher Streik ausbrechen, so würde die gesamte Volkswirtschaft schweren Schaden erleiden. (Bravo!) Der größte Teil der Eisenbahnarbeiter gehört nicht zu den sozialdemokratischen Gewerkschaften. Auch in der privaten Arbeiterschaft liegt das Vertrauen zu den bürgerlichen Parteien. (Überwachen bei den Soz. Sechster Beifall.) Das Ordinarium wird bewilligt.

Bei den einmaligen Ausgaben liegen zum Titel „Ausbau der Strecke Strohburg-Weil“ mehrere Anträge vor. Nach längerer Erörterung wird die Abstimmung bei der schwachen Beteiligung des Hauses ausgesetzt.

Zu den Einnahmen fordert beim Titel „Güterverkehr“ Abg. Dr. Weill (Soz.) die Kanalisation der Mofel und der Saar. Es handelt sich nicht allein um eine Frage der Großindustrie. Der Mittelstand und die Arbeiterklasse sind ebenfalls an diesem Projekt interessiert. Die Befürchtung des Ministers, die Industrie werde aus dem Aufwender in das Carrevert abwandern, ist grundlos. Man sollte die uralte Befürchtung aufgeben, daß die Wasserstraßen eine ernsthafte Konkurrenz der Eisenbahnen wären.

Abg. Bollermann (nat.): Dem nationalen Interesse ist mit dem Ausbau unserer Kanalnetzes nur geholfen. Unsere große Schiffahrtstrecke Berlin-Stettin wie die im Westen sind Kulturleistungen unserer Väter. Leider will aber in Elb-Notbringen eine großzügige Wasserstraßenpolitik noch nicht einsehen. Im Landesverteidigungsinteresse will man zunächst das Eisenbahnen in Elb-Notbringen ausbauen, andererseits aber ist die Befürchtung, daß die Nahrungsmittelzufuhr für die Bevölkerung im Kriegsfall nur mangelhaft sein werde, durchaus berechtigt. Wenn neue Wege und neue Niederlassungsmöglichkeiten geschaffen werden, werden sich immer gewisse Möglichkeiten ergeben, aber eine Abwanderung wird nicht eintreten. Wenn die Regierung in den Reichslanden eine großzügige Kanalpolitik treiben würde, würde die Reichsverteidigung der dortigen Bevölkerung bedeutend gefördert. Die Haltung des Ministers in dieser Frage ist falsch und ungerath und sie läßt sich nicht redigeren vom Standpunkt der Lebensmittelförderung und läßt gegenüber wichtiger nationaler Gesichtspunkte eine falsche fiskalische Politik in den Vordergrund treten. Ich habe aber die Überzeugung, daß der nationale Gedanke schließlich doch siegen wird.

Minister Breitenbach: Ich stehe nach wie vor auf dem Standpunkt, daß aus wirtschaftspolitischen Gründen die Kanalisierung der Mofel nicht geboten ist. Die fiskalischen Interessen sind für die Stellung der preussischen Staatsregierung nicht ausschlaggebend. Die Änderungen des Kriegsministeriums und des Generalstabschefs unterliegen die Forderungen der beiden Vordere durchaus nicht. Die militärischen Interessen liegen auf dem Gebiete des Ausbaus des Eisenbahnnetzes. Ich habe in erster Linie den Frischenverkehr vorzunehmen, und deshalb werde ich versuchen, durch Staffeltarife das zu erreichen, was man durch die Kanalisierung erreichen will. Es sind schwerwiegende Tarifermäßigungen namentlich für Erze und Kohle baldigst in Aussicht genommen. Bezüglich der Beförderung des Mofel- und Saargebietes im Kriegsfall besteht keine Gefahr.

El.-Roth. Ministerialrat Dr. Nobis: Wir müssen für die Kanalisation eintreten, weil die Interessen des Reichslandes es verlangen. Aber andererseits verlangt es die Loyalität, anzuerkennen, daß die Gründe der preussischen Regierung gegen das Projekt schwerwiegender Natur sind. (Sehr richtig! rechts.) Trotzdem hoffen wir, daß das Projekt schließlich doch noch auslanbe kommt.

Abg. Kohnmann (Ztr.): Wir fordern die Kanalisation nicht nur im Interesse der Industrie, sondern auch besonders für die Kaufmannschaft, den Handwerkerstand und auch für die Arbeiterschaft.

Abg. Dertel (kon.): Die Ausführungen des Ministers gegen die Gegner der Regierung und den Vertreter der Reichslande waren für mich überzeugend. Nach weiterer unerheblicher Debatte wird der Etat bis auf die zurückgestellten Petitionen bewilligt. Darauf berichtigt sich das Haus bis auf Montag 2 Uhr. Befolgungsgesetz, Nachtragsetz, Postetat. Schluß noch 4 Uhr.

### Deutsches Reich.

Die dritte Ergänzung zum Befolgungsgesetz im Reichstag.

Dem Reichstag ist heute eine dritte Ergänzung des Befolgungsgesetzes zur Beschlußnahme zugegangen. Demnach tritt in der dem Befolgungsgesetz vom 15. Juli 1900 beiliegenden Befolgungsbekanntmachung zu a. folgende Änderung ein: Im Abschnitt A. (Angehörige der Reichslande) sind in den Klassen 1, 2, 3, 4, 4b, 4c (Unterbeamte) das Gehalt in jeder Staffel um 100 Mark. Für Klasse 21 wird das Gehalt festgesetzt auf 1800, 2100, 2400, 2800, 3200, 3600, 4000, 4400, 4800, 5200, 5600, 6000, 6400, 6800, 7200, 7600, 8000, 8400, 8800, 9200, 9600, 10000, 10400, 10800, 11200, 11600, 12000, 12400, 12800, 13200, 13600, 14000, 14400, 14800, 15200, 15600, 16000, 16400, 16800, 17200, 17600, 18000, 18400, 18800, 19200, 19600, 20000, 20400, 20800, 21200, 21600, 22000, 22400, 22800, 23200, 23600, 24000, 24400, 24800, 25200, 25600, 26000, 26400, 26800, 27200, 27600, 28000, 28400, 28800, 29200, 29600, 30000, 30400, 30800, 31200, 31600, 32000, 32400, 32800, 33200, 33600, 34000, 34400, 34800, 35200, 35600, 36000, 36400, 36800, 37200, 37600, 38000, 38400, 38800, 39200, 39600, 40000, 40400, 40800, 41200, 41600, 42000, 42400, 42800, 43200, 43600, 44000, 44400, 44800, 45200, 45600, 46000, 46400, 46800, 47200, 47600, 48000, 48400, 48800, 49200, 49600, 50000, 50400, 50800, 51200, 51600, 52000, 52400, 52800, 53200, 53600, 54000, 54400, 54800, 55200, 55600, 56000, 56400, 56800, 57200, 57600, 58000, 58400, 58800, 59200, 59600, 60000, 60400, 60800, 61200, 61600, 62000, 62400, 62800, 63200, 63600, 64000, 64400, 64800, 65200, 65600, 66000, 66400, 66800, 67200, 67600, 68000, 68400, 68800, 69200, 69600, 70000, 70400, 70800, 71200, 71600, 72000, 72400, 72800, 73200, 73600, 74000, 74400, 74800, 75200, 75600, 76000, 76400, 76800, 77200, 77600, 78000, 78400, 78800, 79200, 79600, 80000, 80400, 80800, 81200, 81600, 82000, 82400, 82800, 83200, 83600, 84000, 84400, 84800, 85200, 85600, 86000, 86400, 86800, 87200, 87600, 88000, 88400, 88800, 89200, 89600, 90000, 90400, 90800, 91200, 91600, 92000, 92400, 92800, 93200, 93600, 94000, 94400, 94800, 95200, 95600, 96000, 96400, 96800, 97200, 97600, 98000, 98400, 98800, 99200, 99600, 100000, 100400, 100800, 101200, 101600, 102000, 102400, 102800, 103200, 103600, 104000, 104400, 104800, 105200, 105600, 106000, 106400, 106800, 107200, 107600, 108000, 108400, 108800, 109200, 109600, 110000, 110400, 110800, 111200, 111600, 112000, 112400, 112800, 113200, 113600, 114000, 114400, 114800, 115200, 115600, 116000, 116400, 116800, 117200, 117600, 118000, 118400, 118800, 119200, 119600, 120000, 120400, 120800, 121200, 121600, 122000, 122400, 122800, 123200, 123600, 124000, 124400, 124800, 125200, 125600, 126000, 126400, 126800, 127200, 127600, 128000, 128400, 128800, 129200, 129600, 130000, 130400, 130800, 131200, 131600, 132000, 132400, 132800, 133200, 133600, 134000, 134400, 134800, 135200, 135600, 136000, 136400, 136800, 137200, 137600, 138000, 138400, 138800, 139200, 139600, 140000, 140400, 140800, 141200, 141600, 142000, 142400, 142800, 143200, 143600, 144000, 144400, 144800, 145200, 145600, 146000, 146400, 146800, 147200, 147600, 148000, 148400, 148800, 149200, 149600, 150000, 150400, 150800, 151200, 151600, 152000, 152400, 152800, 153200, 153600, 154000, 154400, 154800, 155200, 155600, 156000, 156400, 156800, 157200, 157600, 158000, 158400, 158800, 159200, 159600, 160000, 160400, 160800, 161200, 161600, 162000, 162400, 162800, 163200, 163600, 164000, 164400, 164800, 165200, 165600, 166000, 166400, 166800, 167200, 167600, 168000, 168400, 168800, 169200, 169600, 170000, 170400, 170800, 171200, 171600, 172000, 172400, 172800, 173200, 173600, 174000, 174400, 174800, 175200, 175600, 176000, 176400, 176800, 177200, 177600, 178000, 178400, 178800, 179200, 179600, 180000, 180400, 180800, 181200, 181600, 182000, 182400, 182800, 183200, 183600, 184000, 184400, 184800, 185200, 185600, 186000, 186400, 186800, 187200, 187600, 188000, 188400, 188800, 189200, 189600, 190000, 190400, 190800, 191200, 191600, 192000, 192400, 192800, 193200, 193600, 194000, 194400, 194800, 195200, 195600, 196000, 196400, 196800, 197200, 197600, 198000, 198400, 198800, 199200, 199600, 200000, 200400, 200800, 201200, 201600, 202000, 202400, 202800, 203200, 203600, 204000, 204400, 204800, 205200, 205600, 206000, 206400, 206800, 207200, 207600, 208000, 208400, 208800, 209200, 209600, 210000, 210400, 210800, 211200, 211600, 212000, 212400, 212800, 213200, 213600, 214000, 214400, 214800, 215200, 215600, 216000, 216400, 216800, 217200, 217600, 218000, 218400, 218800, 219200, 219600, 220000, 220400, 220800, 221200, 221600, 222000, 222400, 222800, 223200, 223600, 224000, 224400, 224800, 225200, 225600, 226000, 226400, 226800, 227200, 227600, 228000, 228400, 228800, 229200, 229600, 230000, 230400, 230800, 231200, 231600, 232000, 232400, 232800, 233200, 233600, 234000, 234400, 234800, 235200, 235600, 236000, 236400, 236800, 237200, 237600, 238000, 238400, 238800, 239200, 239600, 240000, 240400, 240800, 241200, 241600, 242000, 242400, 242800, 243200, 243600, 244000, 244400, 244800, 245200, 245600, 246000, 246400, 246800, 247200, 247600, 248000, 248400, 248800, 249200, 249600, 250000, 250400, 250800, 251200, 251600, 252000, 252400, 252800, 253200, 253600, 254000, 254400, 254800, 255200, 255600, 256000, 256400, 256800, 257200, 257600, 258000, 258400, 258800, 259200, 259600, 260000, 260400, 260800, 261200, 261600, 262000, 262400, 262800, 263200, 263600, 264000, 264400, 264800, 265200, 265600, 266000, 266400, 266800, 267200, 267600, 268000, 268400, 268800, 269200, 269600, 270000, 270400, 270800, 271200, 271600, 272000, 272400, 272800, 273200, 273600, 274000, 274400, 274800, 275200, 275600, 276000, 276400, 276800, 277200, 277600, 278000, 278400, 278800, 279200, 279600, 280000, 280400, 280800, 281200, 281600, 282000, 282400, 282800, 283200, 283600, 284000, 284400, 284800, 285200, 285600, 286000, 286400, 286800, 287200, 287600, 288000, 288400, 288800, 289200, 289600, 290000, 290400, 290800, 291200, 291600, 292000, 292400, 292800, 293200, 293600, 294000, 294400, 294800, 295200, 295600, 296000, 296400, 296800, 297200, 297600, 298000, 298400, 298800, 299200, 299600, 300000, 300400, 300800, 301200, 301600, 302000, 302400, 302800, 303200, 303600, 304000, 304400, 304800, 305200, 305600, 306000, 306400, 306800, 307200, 307600, 308000, 308400, 308800, 309200, 309600, 310000, 310400, 310800, 311200, 311600, 312000, 312400, 312800, 313200, 313600, 314000, 314400, 314800, 315200, 315600, 316000, 316400, 316800, 317200, 317600, 318000, 318400, 318800, 319200, 319600, 320000, 320400, 320800, 321200, 321600, 322000, 322400, 322800, 323200, 323600, 324000, 324400, 324800, 325200, 325600, 326000, 326400, 326800, 327200, 327600, 328000, 328400, 328800, 329200, 329600, 330000, 330400, 330800, 331200, 331600, 332000, 332400, 332800, 333200, 333600, 334000, 334400, 334800, 335200, 335600, 336000, 336400, 336800, 337200, 337600, 338000, 338400, 338800, 339200, 339600, 340000, 340400, 340800, 341200, 341600, 342000, 342400, 342800, 343200, 343600, 344000, 344400, 344800, 345200, 345600, 346000, 346400, 346800, 347200, 347600, 348000, 348400, 348800, 349200, 349600, 350000, 350400, 350800, 351200, 351600, 352000, 352400, 352800, 353200, 353600, 354000, 354400, 354800, 355200, 355600, 356000, 356400, 356800, 357200, 357600, 358000, 358400, 358800, 359200, 359600, 360000, 360400, 360800, 361200, 361600, 362000, 362400, 362800, 363200, 363600, 364000, 364400, 364800, 365200, 365600, 366000, 366400, 366800, 367200, 367600, 368000, 368400, 368800, 369200, 369600, 370000, 370400, 370800, 371200, 371600, 372000, 372400, 372800, 373200, 373600, 374000, 374400, 374800, 375200, 375600, 376000, 376400, 376800, 377200, 377600, 378000, 378400, 378800, 379200, 379600, 380000, 380400, 380800, 381200, 381600, 382000, 382400, 382800, 383200, 383600, 384000, 384400, 384800, 385200, 385600, 386000, 386400, 386800, 387200, 387600, 388000, 388400, 388800, 389200, 389600, 390000, 390400, 390800, 391200, 391600, 392000, 392400, 392800, 393200, 393600, 394000, 394400, 394800, 395200, 395600, 396000, 396400, 396800, 397200, 397600, 398000, 398400, 398800, 399200, 399600, 400000, 400400, 400800, 401200, 401600,





**Brant- u. Kinder-Ausstattungen**  
*Wäsche aller Art*  
 von der einfachsten bis vornehmsten Ausführung.  
**Weddy-Pönicke, Halle-S.**  
 Leinenhaus & Wäschefabrik



Fabrikmarke  
 Sonder-Preisliste  
 zu Diensten

**Jalousien**  
 NEUANFERTIGUNGEN  
 UND REPARATUREN  
**Gustav Hönemann**  
 Neue Promenade 15, am Bauhof 1  
 Ecke Leipzigerstrasse  
 VERSPRECHER: 3631

**Erziehung und Unterricht**  
**Kgl. Conservatorium zu Dresden.**  
 59. Schuljahr. Alle Fächer für Musik und Theater. Volle Kurse und Einzelfächer. Eintritt jederzeit. Hauptentrtritt 1. April und 1. September. Prospekt durch das Direktorium. 18713

**Universität Würzburg.**  
 Das Vorlesungsverzeichnis für Sommersemester 1914 kann unentgeltlich vom Universitäts-Syndikate bezogen werden.

**Oberrealschule zu Delitzsch.**  
 Anmeldungen für das Mitte April beginnende neue Schuljahr nimmt entgegen und Auskunft erteilt der Direktor Dr. H. Walle.

**Vorbereitung**  
 für den  
 höheren Kommunaldienst und Diplomprüfung an der  
**Akademie für kommunale Verwaltung Düsseldorf.**  
 Semesterbeginn: Mitte April und Oktober.  
 Prospekt durch das Sekretariat der Akademie, Bilkerallee 129 (Stadt. Floral). 18720

**Privat-Realschule o. A. Toller, Leipzig.**  
 Gottschedstrasse 90 u. 92. — Die Reifezeugnisse der Anstalt berechnen zum einj.-freiwill. Militärdienst. Arbeitsstunden, Inanspruchnahme und Pensionat. Auskunft bereitwilligst. — Sprechstunden werktags von 11—1/2 Uhr. Prof. O. Toller, Direktor. 18721

**Barth'sche Privatrealsschule mit Internat**  
 Georgring 1963. in Seibitz. Georgring 5. Die Anstalt besteht aus 6 Real- und 3 Volksschulklassen. Sie hat die Berechtigung zur Ausstellung von Zeugnissen für den einj.-freiwill. Militärdienst. Regelmäßige Arbeitsstunden, sorgfältige Nachhilfe, gewissenhafte Beaufsichtigung. Neues, modern eingerichtetes Schulhaus. Prospekt auf Verlangen. 18716  
 Dir. Dr. L. Rosel.

**Duca-Konzert**  
 im Ritter-Saal  
 Leipzigerstrasse 73 I  
**Dienstag, den 3. März,**  
 nachmittags 5 Uhr.  
 verbunden mit der Vorführung des  
**Auto-Pianos,**  
 bestes Kunstspiel-Piano der Neuzeit.  
 Interessenten und Freunden guter Musik werden Eintrittskarten gern kostenlos verabreicht. 18722

Thème varié, op. 16, S. Paderowski	.....	geop. v. J. Wyemann
Impromptu Nr. 4, Schubert	.....	E. d'Albert
Yates Caprice, Excentr. Kubinski	.....	E. Carrus
Fantasia a. d. Oper „La Bohème“, Puccini	.....	F. de la Croix
Im Volkston, Grieg	.....	Baker-Gründahl
12. Klaversonate, Chopin	.....	Kwasz-Idopap
Meine Lieb ist Mir, Schubert-Liszt	.....	W. H. Jankovic
Des Abends, op. 12, Schumann	.....	Baker-Gründahl
Zug der Zwerg, Grieg	.....	W. H. Jankovic
Walzerstücke aus der Operette „Walzertram“	.....	W. H. Jankovic
		Dir. Strauss
		H. Förster.

Bitte meine 3 Schaufenster zu beachten.  
**Echenswerte Möbel-Ausstellung**  
 in meinen zwei riesig großen Grundstücken.  
**Komplette Wohn-, Speise-, Herren-, Schlafzimmer-Einrichtungen.**  
**Aparte Salons**  
 — in allen Gols- und Eilarten. —  
**Küchen-Einrichtungen.**  
**Einzelne Möbel in großer Auswahl.**  
 Erstklassige, mittlere und einfachere Ausstattungen  
 von 200—8000 Mark  
 am Lager. 18731

**Friedrich Peileke,**  
 Möbel-Magazin. — Geogr. 1853.  
 Galle a. E. Geifeßstraße 24—25. Tel. 2450.  
 Eigene Züchler- und Holzerwerbstatt im Saue.  
 Langjährige Garantie.

**Jahns Handelslehranstalt und Einjährigen-Institut Klingenthal, Sa.**  
 Geogr. 1897.  
 Staatsaufsicht — Höhere kaufm. und real. Ausbildung. October 1913 bestanden wieder alle Abgänger. Aufnahme bis zum 30. Jahre. 800 Schüler in 18 Klassen. Einzigartige Methode. Energetische Förderung. Sport. Pensionat. 3715  
 Prospekt d. d. Direktion.

**Städtische Handels-Realschule Dessau.**  
 Sexta bis Untersekunda (bis Einjährigen-Zeugnis) mit Vorbereitung für den kaufmännischen Beruf. — Jahresberichte unsonst. —

**Landwirtschaftsschule in Hildesheim.**  
 Persönliche Werbung für das Sommerhalbjahr: Montag, den 20. April. Prüfung: Dienstag, d. 21. April, morgens 7 1/2 Uhr. Beginn des Unterrichts: Mittwoch, den 22. April. Aufnahme für Landwirtschaftliche, Sozialen und Tierärztliche Höhere Ausbildung durch Die Direktion.

**Berechtigte Landw. Schule Marienberg mit Realabteilung zu Helmstedt.**  
 Beginn des Sommerhalbj.: 21. April. Landwirtschaftliche, (Franz.) und Realabteilung. (Franz. u. Engl.) 6 Klassen. Berechtigung zum einj.-freiwill. Militärdienst. Unterrichtsgebäude überaus schön (Ergarden) 3 Klassen je 1/2 Jahr. Abgangsort an allen öffentlichen Orten und Michaels. Näheres durch Direktor Gröbenow. 18732

**Ingenieur-Akademie Wismar, Ostsee.**  
 22 Klassen. 18733

**Mühlhausen i. Thür.**  
 Ehemalige Reichstadt mit über 35000 Einwohnern in landschaftlich reizvoller Lage am Fusse des Harzwaldes (elektr. Bahn bis in den Wald). Bequeme Verbindung nach dem Werratal und den schönsten Punkten des Thür. Waldes. Gymnasium, Oberrealschule, (überaus schön) Lehrerseminar mit Präparandenanstalt. Kleine Klassen. bill. Pensionen f. Schüler u. Schülerinnen, bill. Wohnungen u. Lebensverhältnisse. Auskunft durch den Magistrat und die Direktoren der Schulen. 18734

**G. Schwechten**  
 Hofpianoortefabrik  
**Flügel Pianinos**  
 Alleinverkauf:  
**Albert Hoffmann**  
 am Riebeckplatz. 18740

**Radfahrerkarten**  
 empfiehlt  
**Otto Thiele, Buchdruckerei und Verlag.**  
 Verlag der Halleschen Zeitung,  
 Landeszeitung für die Provinz Sachsen,  
 Halle a. S., Leipziger Strasse 61/62.

**Soennecken's Elfedern**  
 Schreibern ohne Druckanwendung  
 1 Liter N. N. — 1 Liter N. N. — 1 Liter N. N.  
 Ueberall erhältlich  
 Warnung  
 Nur echt mit Stempel  
**SOENNECKEN**

**Ritter**  
 Pianofabrik, Halle a. S.  
 Preisgekrönte Weltmarke  
**Flügel · Pianos**  
 Kauf · Tausch · Miete  
 Größte Auswahl — Kulanteste Bedingungen

**Privat-Seminar für Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen.**  
 Dir. Robert Mayer, Schulinspektor a. D.  
 Pension im Hause. Sprachunterricht: Latein, Französisch (Französisch im Hause). Prospekt frei. 18735

**Kindergärtnerinnen-Seminar des Frauenbildungsvereins, Gienau, Barbyerstraße 9.**  
 Städtisch anerkannter Bildungsort.  
 Ausschluss von Kindergärtnerinnen für Familie und Aufenthalt auf Grund neuzeitlicher Fortschritte. Besondere Berücksichtigung. Persönliche Werbung in verschiedenen Kindergärten und anderen Anstalten isolierter Mädchen. 18736  
 Leiterin: M. Peters.

**Nehme noch einige Klavierschüler an.**  
 Frau Prof. Anna Schmilnsky, Scharrenstrasse 9 II.

**Kyffhäuser-Cerkanien-Frankenhausen**  
 18737

**Bad Kösen (Thüringen) Pädagogium für Knaben.**  
 Sexta bis Untersekunda. Einjährigen-Vorbereitung. Auch Fortbildungskurs. Prospekt durch Prov. Dr. Posselt.

**Konservatorium und Riemann-Seminar, Krakauerbergstr. 27.**  
 Kapellm. Curt Compo de la Porte.  
**Klavier-Unterricht**  
 f. Anfänger (ab 8 Jahre) und fortgeschrittene (Beruf und Haus) nach Kändler'scher Methode, mit vollkommenen Lehrmitteln und Erleuchtung in der Musiktheorie. 18738  
 Lehrkräfte: Prüfungswang.

**Institut Boltz** Einj. Führer. Ilmenau i. Thür. Prosp. frei.  
**Thale, Harz.** Wissenschaftliches und Haushaltungsspendiat von Frau Prof. Lohmann. Allseitige Fortbildung. Sehr fein in gross. Park. herrl. geschützte Waldlage. Amt. Prospekt durch Prov. Dr. Posselt.

**Gute Pension**  
 mit Beweist. f. d. Schulverf. sind zwei Schüler bei 600. 18739  
 K. Vogel, Georgringstr. 20 I.

**Sanatorium am Gardasee**  
 Riva (Tirol)  
 Direkt am See :: 200 m Seestrand :: Seebäder.  
 Alle modernen Heilbehelfe. Man verlange Prospekt A.  
 :: Tuberkulose angeschwunden. ::  
 Dr. v. Hartungen. 18738

**Thüringer Waldsanatorium Schwarzeck**  
 Bad Blankenburg-Thüringerwald  
 Für Heren, Magen, Darm, Stoffwechsel, Herz, Frauenkrankheit, Nervenkrankheit, Abhärtung, Erholung, Mast-u. Gneisungskuren usw. Leitende Ärzte:  
 Sen.-Rat Dr. Wiedeburg, Dr. Wichura, Sen.-Rat Dr. Voensgen, Dr. Kröl.

**Krawatten, vornehme Güte, Sandhaube, Wäsche, grösste Auswahl.**  
 Liebermann, Ecke Thaliastrasse. 18739

**Stadttheater in Halle.**  
 Montag, den 2. März 1914  
 165. Vorst. im Abonn. 1. Viertel.

**Mignon.**  
 Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goethischen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Wilhelm Garsé u. Julius Barbier. Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.  
 Spielleitung: Director Theo Blum.  
 Musikalische Leitung: H. König.  
 Besetzung:  
 Wilh. Meier . . . . . H. Fährbach.  
 Wilhine, Schauspielerin Alice v. Boer.  
 Leontine, Schauspielerin Theo Blum.  
 Friedrich . . . . . G. Sammel.  
 Gertrude . . . . . D. Rudolph.  
 Jarno, Führer einer Bienenwanderung . . . . . A. Stauhoff.  
 Mignon . . . . . Theo Hofen a. G. a. S.  
 Antonio . . . . . Max Sime.  
 Ein Diener . . . . . Rud. Jordan.  
 Souffleur . . . . . Ludw. Zier.  
 Bienenwanderer, Schauspieler, Herren u. Damen, Bürger, Bauern und Bienen.  
 Nach dem 2. Akt längere Pause.  
 Rosenöffnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.  
 Ende nach 10 1/2 Uhr. 18735

**Dienstag, den 3. März 1914**  
 162. Vorst. im Abonn. 2. Viertel.  
 Zum letzten Male:  
**Schirin und Gertraude.**

**Konfirmanden-Güte, Sandhaube, Wäsche, Krawatten gut und billig bei Otto Blankenstein, obere Leipzigerstraße 73, Mittlere obere Eisenstraße 86, Mühlgl. & Stah.-Zur-Verein.**

**Neueste Schlager der Saison: (1878)**  
**Die Reise um die Erde in 40 Tagen,**  
**Tango-Prinzessin,**  
**Wie einst im Mai,**  
**Polenblut,**  
**Die ideale Gattin.**  
 Reisende Aufnahmen in 2- und 3-Mark-Platten.  
**Nadeln von 25 Pf. an.**  
 Reparaturen sofort.  
**Hallesch. Musikhaus**  
 nur  
 Alte Promenade 10.

**Ein Hochgenuss**  
 ist mein dunkles Thüringer Landbier und empfehle Max Nebelung, 1880  
 Laurentiusstr. 18. Tel. 1850.

**Cecilienhaus,**  
 Gütchenstr. 19. — Halle a. S. — Telefon 780.  
**Heilanstalt für Kranke und Erholungsbedürftige.**  
 Arztwahl steht jedem frei.  
**Schwestern-Station für Kranken- und Wochenpflege.**  
**Elektro-physikalisches und Röntgen-Institut.**  
 Operationsszimmer.  
**Licht-, Kohlensäure- sowie alle medizinischen Bäder.**  
**Elektrische und Inhalations-Apparate** für Asthma- und Halsleiden. [37  
 bei Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden (spez. Lähmungen), Katarhen der Atmungsorgane, Frauenleiden, sowie überhaupt bei Erkrankungen und Entzündungen.  
 Besondere Abteilung für Ohrenkrankheiten u. für Magen-, Darm-, Nerven-, Haut- und Stoffwechsel-Kranke. Yoghurt-Kuren.



Die Rubrik in Kursverzeichnisse über die Zinsveränderung des Bundes...

Berliner Börse, 28. Febr. 1914

Veranstaltungen: 1. Pr. Lot. Febr. 20. 11. - 2. Pr. Lot. Febr. 20. 11. - 3. Pr. Lot. Febr. 20. 11.

Main table containing market data for various stocks and bonds, organized into columns with headers like 'Währ. Fds.', 'Börsen', 'Anleihen', etc.

Vertical text on the right side of the page, likely containing additional market information or news.

